



Endkampfregeln

10m/50m/100m Gewehr und 10m Luftpistole- Seniorinnen und Senioren

a) FORMAT

Der Endkampf besteht aus (2) Serien von fünf (5) MATCH Schüssen, jede Serie wird in einer Zeit von 250 Sekunden geschossen. Anschließend wird mit 14 Einzelschüssen in einer Zeit von je 50 Sekunden fortgefahren. Der erste Athlet scheidet beim 12. Schuss aus, und nach jeweils 2 weiteren Schüssen scheidet der nächste Athlet aus, das geht solange bis Gold und Silber entschieden worden sind. Der Endkampf hat eine Gesamtanzahl von 24 Schüssen.

b) WERTUNG

Die Wertung im Endkampf ist die Zehntelwertung, und wird sofern es nötig ist auch mit einem Stechen fortgeführt.

Abzüge für ein Vergehen vor der Abgabe des ersten Schusses werden beim ersten Wertungsschuss abgezogen. Alle anderen Vergehen werden in den jeweiligen Schüssen, wo das Vergehen verursacht worden ist abgezogen.

c) AUSRÜSTUNG AN DEN STAND 23:00 min vorher

Athleten oder deren Trainer muss erlaubt werden, dass sie ihre Gewehre oder Pistolen an ihren jeweiligen Ständen 18 Minuten vor dem Kommando Start des ersten Wertungsschusses ablegen dürfen.

d) VORBEREITUNG 13:00 min vorher

Der Schießleiter wird die Athleten 13 Minuten vor dem eigentlichen Start Kommando mit dem Kommando "ATHLETEN AN DIE FEUERLINIE." an ihre Stände rufen.

Nach 2 Minuten wird der Schießleiter das Kommando 5 Minuten Vorbereitung und Probeschießen "START" geben.

Während dieser Zeit ist es erlaubt eine unbegrenzte Anzahl an Probeschüssen abzugeben, 30 Sekunden vor Ablauf der 5 Minuten, werden die letzten 30 Sekunden mit den Worten "30 SEKUNDEN" angesagt. Nach 5 Minuten gibt der Schießleiter dann das Kommando STOP- ENTLADEN. Es werden keine Ergebnisse angesagt.

e) VORSTELLUNG DER FINALISTEN 5:30 min. vorher

Nach dem Kommando "STOP...ENTLADEN", werden alle Athleten vom Wettkampfleiter/Moderator vorgestellt.

f) VORBEREITUNGSZEIT

Unmittelbar nach der Vorstellung der Athleten, wird der Schießleiter das Kommando "POSITIONEN EINNEHMEN." geben. Die Scheiben und die Anzeigetafel müssen auf die Wertungsschüsse umgestellt werden. Nach 60 Sekunden wird der Schießleiter die erste Serie starten.

g) 1. Wettkampfteil 2 x 5 Schüsse Zeit Limit: 250 Sekunden für jede Serie:

Der Endkampf beginnt bei 0:00 Minuten.

Ansage des Schießleiters "FÜR DIE ERSTE WETTKAMPFSERIE ... LADEN." Nach 5 Sekunden gibt der Schießleiter das Kommando "START."

Die Athleten haben 250 Sekunden Zeit 5 Wertungsschüsse abzugeben. Nach 250 Sekunden, oder wenn alle Athleten ihre 5 Schuss abgegeben haben, gibt der Schießleiter das Kommando "STOP." Unmittelbar nach dem Kommando "STOP," gibt der Ansager in 15-20 Sekunden kurze Kommentare über die Ergebnisse und Position bekannt. Einzelwertungsschüsse werden nicht angesagt. Unmittelbar nachdem der Ansager seine Ansage beendet hat gibt der Schießleiter das nächste Kommando. "FÜR DIE NÄCHSTE WETTKAMPFSERIE ... LADEN." Nach 5 Sekunden gibt der Schießleiter das Kommando "START."

Nach 250 Sekunden, oder wenn alle Athleten ihre 5 Schuss abgegeben haben, gibt der Schießleiter das Kommando "STOP." Unmittelbar nach dem Kommando "STOP," gibt der Ansager in 15-20 Sekunden kurze Kommentare über die Ergebnisse und Position bekannt, und erklärt kurz dass ab jetzt Einzelschüsse folgen werden, und nach je 2 Schüssen ein Athlet ausscheiden muss.

h) 2. TEIL DES Endkampfes MIT EINZELSCHÜSSEN

14 x 1 Schüsse , Zeit Limit 50 Sekunden pro Schuss

Unmittelbar nachdem der Ansager seine Ansage beendet hat gibt der Schießleiter das nächste Kommando. "FÜR DEN NÄCHSTEN WETTKAMPFSCHUSS ... LADEN." Nach 5 Sekunden gibt der Schießleiter das Kommando "START."

Die Athleten haben 50 Sekunden Zeit für jeden Schuss. Nach 50 Sekunden, oder nachdem alle Athleten ihren Schuss abgegeben haben, gibt der Schießleiter das Kommando "STOP." Unmittelbar nach dem Kommando "STOP," gibt der Ansager in 15-20 Sekunden kurze Kommentare über die Ergebnisse und Rangierung bekannt. Unmittelbar nachdem der Ansager seine Ansage beendet hat gibt der Schießleiter das nächste Kommando. "FÜR DEN NÄCHSTEN WETTKAMPFSCHUSS ... LADEN." Nach 5 Sekunden gibt der Schießleiter das Kommando "START."

Diese Reihenfolge wird solange fortgesetzt, bis 24 Schüsse abgegeben worden sind, (zwei 5 Schuss Serien und 14 Einzelschüsse). Nach dem 24. Schuss wird der Schießleiter "STOP...ENLADEN." ansagen. Eine Standaufsicht muss überprüfen ob der Verschluss offen ist, und die Sicherheit gewährleistet ist.

i) AUSSCHIEDUNGEN

Nachdem alle Endkampfteilnehmer 12 Schuss abgegeben haben, muss der niedrigste Athlet (8. Platz) ausscheiden. Der Endkampf wird in der gleichen Weise weitergeführt:

Nach 14 Schüssen – 7. Platz. Nach 16 Schüssen – 6. Platz. Nach 18 Schüssen – 5. Platz. Nach 20 Schüssen – 4. Platz. Nach 22 Schüssen – 3. Platz (Bronze Medaille ist entschieden). Nach 24 Schüssen – 2. Platz und 1. Platz (Silber und Gold Medaille sind entschieden).

j) GLEICHSTAND

Im Falle eines Gleichstandes für den niedrigsten Athleten im Ausscheidungsverfahren wird ein zusätzlicher Einzel Stechschuss (Schüsse) solange durchgeführt, bis der Gleichstand gebrochen worden ist.

Der Ansager wird hier keine Kommentare abgeben, sondern der Schießleiter wird sofort das nächste Kommando geben. Für den Stechschuss wird der Familien Name der Athleten angesagt und das Stechen wird in der gewohnten Weise der Einzelschüsse fortgeführt.

k) ENDE DES Endkampfes

Nachdem die zwei verbliebenen Athleten ihren 24. Schuss abgegeben haben, und sofern kein Gleichstand und kein Protest vorhanden sind, wird der Schießleiter den Endkampf mit den Worten "ERGEBNISSE SIND ENDGÜLTIG." für beendet erklären und stellt die Medaillengewinner für das Siegerfoto vor.

Endkampfbregeln für die Auflagewettbewerbe des DSB. Diese Regeln wurden uns von der ISSF zur Verfügung gestellt zur Benutzung für das deutsche Regelwerk. Es handelt sich im Grundsatz um die Finalregeln der ISSF, angepasst an die Anforderungen der Auflagewettbewerbe

Erstellt von Willi Grill, ISSF Technischer Direktor, angepasst von Gerhard Furnier, VP Sport des DSB. Diese Regeln wurden vom BA-Sportschießen am 18.02.2017 freigegeben.